

Auftaktveranstaltung Flüchtlingshilfe Hürtgenwald

Ehrenamtliche HelferInnen wollen gemeinsam Flüchtlinge koordiniert und organisiert unterstützen

Am Montag, 15. Juni 2015, hat im Rathaus in Kleinbau eine Auftaktveranstaltung für die Flüchtlingshilfe in Hürtgenwald stattgefunden.

Zu Beginn wurde über die Situation der Flüchtlinge berichtet. Ein Mitarbeiter des Caritasverbandes Düren-Jülich e.V., Herr Barthel Korn, hat zunächst über die allgemeine Flüchtlingssituation in Deutschland, in NRW sowie im Kreis Düren informiert. Danach erläuterte der Leiter des Sozialamtes in Hürtgenwald, Herr Ralf Görner, die aktuelle Situation der Flüchtlinge in der Gemeinde Hürtgenwald.

Den ehrenamtlichen HelferInnen war es unter anderem auch sehr wichtig, eventuellen Vorurteilen gegenüber den neuen Mitbürgern vorzubeugen. Aus diesem Grund wurden mittels einer Power-Point-Präsentation Informationen zur politischen und gesellschaftlichen Situation in den jeweiligen Herkunftsländern sowie zu den Fluchtgründen vorgestellt.

Anschließend wurden die verschiedenen Aufgabenfelder der ehrenamtlichen HelferInnen und die jeweiligen Ansprechpartner innerhalb der Gruppe kurz vorgestellt. Aufgabenfelder sind im Einzelnen:

- 1 Freizeitgestaltung
- 2 Erstbesuche
- 3 Orientierungsfahrten nach Düren
- 4 Café als Treffpunkt
- 5 Sprachkurse



Foto: Presse- & KulturBüro Schenk+Schenk, Herr Arne Schenk

- 6 Praktika, Jobs und Nachbarschaftshilfe
- 7 Hausaufgabenhilfe und Kinderbetreuung
- 8 Gesundheit und Notfallbereitschaft am Wochenende

Im Nachgang zum offiziellen Teil hatten alle Interessierten die Möglichkeit, sich an mehreren Infotischen über die jeweiligen Aufgabenfelder genauer zu informieren, eigene Ideen vorzuschlagen und sich bei Interesse in entsprechende Listen einzutragen.

Es werden Menschen gesucht, die bereit

sind, sich in diesen Aufgabenbereichen zu engagieren. Um die zu leistende Arbeit zu koordinieren, findet monatlich eine Zusammenkunft aller Ehrenamtlichen in der Alten Schule in Kleinbau statt.

Termine der Treffen:

06.07.15, 10.08.15, 07.09.15, 19.10.15, 09.11.15, 14.12.15

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Caritasverband für die Region Düren-Jülich e.V., Gisela Gerdes,
Tel.: 02421/481-12

Senioren-Nachmittage auf der Annakirmes

Kaffee und Kuchen bei Musik von Stargast Mary Roos

Auch in diesem Jahr veranstaltet die Stadt Düren wieder zwei Senioren-Nachmittage, die **am Mittwoch, 29. Juli und Donnerstag, 30. Juli, in der Zeit von 15 Uhr bis 17 Uhr** in der Bayernfesthalle auf dem Annakirmesplatz stattfinden.

Bei Kaffee und Kuchen wird ein vielseitiges Programm geboten, zu dem **Mary**

Roos als Stargast verpflichtet werden konnte.

Karten können ab sofort zum Preis von 8,00 € pro Person bei der Gemeinde Hürtgenwald im Bürgerbüro, Zimmer 007, erworben werden.

Hinweisbekanntmachung

§ 35 Meldegesetz NRW

Die Bekanntmachung der Gemeinde Hürtgenwald zur Möglichkeit des Widerspruchs gegen die **Weitergabe personenbezogener Daten** gemäß §35 Meldegesetz NRW kann auf der Internetseite der Gemeinde Hürtgenwald unter: www.huertgenwald.de/de/rathaus-buergerservice/buergerservice/bundesmeldegesetz/ eingesehen werden.

Parken auf Gehwegen Gehwege sind frei zu halten

Es häufen sich die Beschwerden, dass zusehends öfter auf Gehwegen geparkt wird. Die Nutzung des Gehwegs durch Fußgänger und insbesondere durch Rollstühle, Rollatoren und Kinderwagen wird dadurch eingeschränkt und, teilweise gänzlich unmöglich gemacht. Der Fußgängerverkehr muss mitunter auf die Fahrbahn ausweichen.

Ein Parken auf dem Gehweg ist nach der Straßenverkehrsordnung nur dort zulässig, wo dies durch entsprechende Schilder ausdrücklich erlaubt ist.



Oberstraße in Gey

Die Kontrollen des sogenannten „ruhenden Verkehrs“ wurden auf ein absolutes Minimum reduziert und in erster Linie nur noch vor Kindergärten und Schulen durchgeführt. Es wäre bedauerlich, wenn aufgrund der zunehmenden Zahl von Parkverstößen mit Behinderungen und Gefährdungen, künftig wieder regelmäßige Parkkontrollen mit entsprechenden Verwarnungsgeldern erfolgen müssten.

Weiter geht's ... Life+ Projekt „Rur & Kall“ „Rur & Kall“ – Lebensräume im Fluss“ Brückenbau am Tiefenbach

Das Naturschutzgebiet „Kalltal und Nebentäler“ bietet mit seinen Mittelgebirgsbächen, Hangwäldern und Auen eine unglaublich vielseitige Landschaft. Um diesen einzigartigen Lebensraum naturnah zu gestalten, hat das Life+ Projekt „Rur & Kall – Lebensräume im Fluss“ verschiedenste Maßnahmen umgesetzt.

Im letzten Jahr wurden im Rahmen des Life+ Projektes im Unteren Kalltal sowohl im Kreis Düren als auch in der Städte-Region Aachen bereits 13 Verrohrungen aus den Gewässern entfernt und durch kleine Brücken mit natürlichem Bachbett ersetzt. Vorher stellten die Rohre, zum Teil mit Abstürzen, unüberwindbare Hindernisse für Fische und Kleinstlebewesen dar. Nach dem Umbau kann der Bach wieder frei fließen und Forellen gelangen zu ihren Laichgebieten.

Wetterbedingt konnte eine Brücke am Tiefenbach I letztes Jahr nicht gebaut werden. Die Bauarbeiten für diese Brücke starten am 06. Juli 2015 und gehen voraussichtlich bis zum 31. Juli 2015. Während dieser Zeit ist aufgrund des Baubetriebes der Weg von Vossenack aus entlang am Bosselbach nur eingeschränkt nutzbar. Der Weg zwischen Bosselbach und Tiefenbach I wird vollständig gesperrt sein. Die Sperrungen



sind im Gelände ausgeschildert und sind auf der Projekt-Homepage unter „Aktuelles“ zu finden.

Ab August werden an Tiefenbach, Richelsbach und Kall weitere Gewässerbaumaßnahmen umgesetzt. Aktuelle Informationen zum Projekt finden Sie unter www.rurundkall.de.

Für Rückfragen zum Projekt bzw. für Informationen zu den genauen Bauzeiten und Wegesperrungen stehen Ihnen die Mitarbeiter der Biologischen Station Düren gerne zur Verfügung:
Telefon: 024 27 94987-17; Email: alexandra.schieweling@biostation-dueren.de.



Ferienfluglager des Luftsportvereins Düren-Hürtgenwald e.V.

Probetrieb mit je einem Motorsegler und einem Ultraleichtflugzeug; Bürgerforum tagt am 2. August

Der LSV Düren-Hürtgenwald e.V. veranstaltet vom 25.07. bis 09.08.2015 ein Ferienfluglager auf dem Vereinsgelände. Der Verein möchte im Vorfeld eines Antrags auf längerfristige Genehmigung einen Motorsegler-/Ultraleichtflieger-Probetrieb durchführen. Damit wird der Bevölkerung nochmals die Möglichkeit gegeben, sich von dieser Art Flugbetrieb einen Eindruck zu verschaffen. Entsprechende Genehmigungen sind bei der Gemeinde Hürtgenwald und der Bez.-Reg. Düsseldorf beantragt. Während des Ferienfluglagers wird der gleiche Motorsegler (SF 25 C) wie 2013 auf dem Segelfluggelände starten und landen. Von Freitag 31.07. – Montag

03.08.2015 wird ein Ultraleichtflugzeug (Wild Thing WT-01) ebenfalls dort starten und landen sowie ggfs. Segelflugzeugschlepps durchführen.

Zu einem Bürgerforum, am Sonntag, 02.08.2015, 16.00 Uhr, lädt der LSV alle interessierten Bürger/Innen in die Flugzeughalle Bergstein, Auf dem Heiligenfeld, herzlich ein, um der Öffentlichkeit die Planungen zur Genehmigungserweiterung vorzustellen.

An den Wochenenden des Fluglagers (25./26.7.; 01./02.08.; 08./09.08.) werden Schnupperflüge für interessierte Bürger/Innen aus der Gemeinde Hürtgenwald zu Selbstkosten angeboten (Preis im

Motorsegler 30 Min. 60 € und im Segelflugzeug bis zu 15 Min. 25 €). Wir bitten um Verständnis, dass aufgrund der für die Flugzeuge vorgeschriebenen Zuladungsgrenzen im Motorsegler nur Personen bis max. 90 kg (incl. Kleidung) und im Segelflugzeug bis max. 100 kg mitgenommen werden.

Um Voranmeldung über die Internetseite lsvdueren.de/schnupperflug2015.html oder postalisch an Herrn Dieter Wimberger, Vorsitzender, Oleanderstr. 67, 50127 Bergheim, mit folgenden Angaben: Name/Vorname/Adresse/Telefonnummer für Rückruf, wird gebeten. Es gilt die Reihenfolge der Anmeldungen.

Pool-Party für Kids

Highlight im Freibad Vossenack

Am Freitag, 26. Juni 2015, fand im Freibad in Vossenack, pünktlich zu Sommerferienbeginn, zum 14. Mal mit 145 Kindern die Kinder-Pool-Party statt.

Sommer, Sonne, Cocktails, tolle Musik, Stopptanz, jede Menge Spiele sorgten einfach mal für ein paar tolle Pool-Stunden, in denen die Kids nur unter sich waren.



Wir bedanken uns bei dem diesjährig erstmals tätigen Freibadteam, der Wilden 13 und allen Helfern für das tolle Event zum Sommerferienbeginn!

Euer Jugendbetreuerteam

Neuregelung der gemeindlichen Vereinsförderung

Arbeitskreis legt Beratungsergebnis Gemeinderat zur Entscheidung vor

Im vergangenen Jahr wurden von der Verwaltung die gemeindlichen Vereine um Mitteilung der Zahl ihrer jugendlichen Mitglieder sowie der Art der Jugendarbeit gebeten. Am 18.06.2015 hat erstmalig der aus Politikern und Vereinsvertretern zusammengesetzte Arbeitskreis zur Festlegung der Vereinsförderung getagt. Es besteht nunmehr nochmals für die Vereine, die sich bisher nicht gemeldet haben, die Möglichkeit, bei der Verwaltung die Zahl ihrer jugendlichen Mitglieder sowie eine kurze Angabe zur

Jugendarbeit abzugeben. (Frau Görgen, Telefon: 02429/309-73, Email: agoergen@huertgenwald.de.). Bitte beachten Sie, jedes jugendliche Mitglied zählt nur einmal, auch wenn es in verschiedenen Abteilungen des Hauptvereins aktiv ist. Der Arbeitskreis wird nach den Sommerferien wieder tagen, um die endgültige Verteilung der Regelförderung dem Gemeinderat vorzuschlagen.

Axel Buch
Bürgermeister

1.000 € Spende für die Jugendfeuerwehr

Erlös des Kartenverkaufs der Musikrevue „Music was my first love“

Beim Kulturfest „70 Jahren Frieden in Hürtgenwald“ am Pfingstwochenende in der Maschinenhalle der Familie Thönnessen in Raffelsbrand hatte RWE Deutschland der Hürtgenwalder Bevölkerung ein besonderes Konzert „geschenkt“.

Für die Musikrevue „Music was my first love“ zahlten die 500 Gäste statt eines Eintrittsgeldes einen symbolischen Beitrag von zwei Euro je Karte, der in vollem



Umfang der Jugendfeuerwehr Hürtgenwald zufließen sollte.

Dieser Betrag in Höhe von 1.000 Euro wurde von Bürgermeister Axel Buch und Walfried Heinen, Kommunalbetreuer der RWE Deutschland, nun an Wehrleiter Walter Kurth übergeben.

Beide dankten den Kameradinnen und Kameraden für ihr ehrenamtliches Engagement und die geleistete Unterstützung. Wehrleiter Walter Kurth bedankte sich für die großzügige Spende und sicherte zu, das Geld sinnvoll in die Aktivitäten und Ausstattung der Jugendfeuerwehr in der Gemeinde Hürtgenwald zu investieren.

Das Bild zeigt v.l.n.r.: Walfried Heinen, Kommunalbetreuer RWE Deutschland, Walter Kurth, Wehrleiter Freiwillige Feuerwehr Hürtgenwald, Bürgermeister Axel Buch

Bundsmeldegesetz

Melderecht harmonisiert

Mit dem Bundsmeldegesetz (BGBl. I 2013, S. 1084) wird das Melderecht in Deutschland harmonisiert und fortentwickelt. Ab dem 1. November 2015 wird es erstmals bundesweit einheitliche und unmittelbar geltende melderechtliche Vorschriften für alle Bürgerinnen und Bürger geben.

Wesentliche Neuerungen sind u.a., dass die Mitwirkungspflicht des Vermieters bei der Anmeldung von Mietern wieder eingeführt wird, um Scheinanmeldungen und damit häufig verbundenen Formen der Kriminalität wirksamer zu begegnen.

Der Wohnungsgeber ist verpflichtet, bei der An- oder Abmeldung mitzuwirken. Hierzu hat er oder eine von ihm beauftragte Person der meldepflichtigen Person den Einzug oder den Auszug zu bestätigen. Er kann sich durch Rückfrage bei der Meldebehörde davon überzeugen, dass sich die meldepflichtige Person an- oder abgemeldet hat.

Ferner sind Melderegisterauskünfte für Zwecke der Werbung und des Adresshandels nur noch mit Einwilligung der betroffenen Personen möglich.

Die Hotelmeldspflicht sowie das Verfahren bei Aufenthalten in Krankenhäusern, Heimen und ähnlichen Einrichtungen werden vereinfacht.

Das Formular „Wohnungsgeberbescheinigung“ finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde Hürtgenwald unter: www.huertgenwald.de.

Impressum

Herausgeber und verantwortlich i.S.d.P.:

Gemeinde Hürtgenwald
Der Bürgermeister

August-Scholl-Str. 5, 52393 Hürtgenwald
Tel.: 02429/309-0 · Fax: 309-70
www.huertgenwald.de
buergermeister@huertgenwald.de

Layout/Druck: Rainer Valder, Tel. 901023

Probleme mit der Gartenparty?

Gegenseitige Rücksichtnahme sollte selbstverständlich sein!

Gerade bei den sonnig heißen Temperaturen der letzten Tage, macht die Gartenparty besonders viel Spaß. Ausgelassene Stimmung und Musik sorgen für eine gelungene Feier. Es wird jedoch dann problematisch, wenn sich die Nachbarschaft gestört fühlt.

Doch hier hat der Gesetzgeber klare Regelungen vorgegeben: **Die Nachtruhe fängt um 22 Uhr an.** Für eine private Feier gibt es da keine Ausnahme. Der Lärmpegel muss auf Zimmerlautstärke reduziert werden. Leider erfolgt dies in den

meisten Fällen nicht freiwillig. Vielfach wird die Polizei zu Hilfe gerufen. Ob letztendlich beide Parteien – Partyveranstalter und Nachbar – mit dem erzielten Ergebnis zufrieden sind, ist fraglich.

Gegenseitige Rücksichtnahme sollte hier das Maß sein! Wenn beide Seiten merken, dass der andere bemüht ist, sich zurückzunehmen in jedweder Hinsicht, kann der Abend schiedlich und friedlich nebeneinander verbracht werden. Denn, die nächste Feier auf der anderen Seite der Hecke kommt bestimmt!

Einladung zum Fußball-Gemeindepokal 2015

Sportplatzanlage des SC Alemannia Straß

Im diesjährigen Gemeindepokalturnier werden folgende Spielpaarungen auf dem Sportplatz in Straß ausgetragen.

Qualifikationsspiel I

19.07.2015, 14.00 Uhr

SG Vossenack-Hürtgen : BSV Gey

Qualifikationsspiel II

23.07.2015, 19.00 Uhr

SG Germ. Burgwart : SC Aleman. Straß

Endspiel

25.07.2015, 17.00 Uhr

Sieger Spiel I : Sieger Spiel II

Die Ausspielung des Fußball-Wanderpokals für Seniorenmannschaften (1. Mannschaften) der Gemeinde Hürtgenwald findet in diesem Jahr auf der Sportplatzanlage des SC Alemannia in Straß statt.

Die Siegerehrung wird sofort nach dem Abpfiff des Endspiels bzw. nach einem eventuell notwendigen „Elfmeterschießen“ auf dem Sportplatz durchgeführt. Über eine rege Zuschauerbeteiligung freuen sich der ausrichtende Verein und die Gemeinde Hürtgenwald.

Verlegung der Glas- und Kleidercontainer in Gey

Neuer Standort: Parkplatz am Pfarrheim in der Friedhofstraße

Der Standort der Glas- und Kleidercontainer auf dem Dorfplatz vor der Mehrzweckhalle in der Broichstraße wird in

Kürze verlegt. **Der neue Standort wird der „Parkplatz am Pfarrheim“** in der Friedhofstraße sein.

Verkauf eines Egholm-Rasentraktors

Trägergerät ohne Mähwerk zu veräußern

Die Gemeinde Hürtgenwald verkauft den nachfolgend beschriebenen Aufsitzrasenmäher der Marke Egholm:

Typ: Pflgetraktor Egholm 2100

Beschreibung: Vollhydraulischer knickgelenkter Geräteträger mit 21 PS Dieselmotor und permanentem Allradantrieb

Baujahr: 2004

Betriebsstunden: 1.538

Mängel: Axialpumpe undicht, Duplexpumpe undicht

Es wird **nur** das Trägergerät ohne Mähwerk verkauft.

Sollten Sie Interesse an einem evtl. Ankauf haben, wird um Abgabe eines schriftlichen Angebotes an Gemeinde Hürtgenwald, z.Hd. Herrn Günter Zimmermann, August-Scholl-Straße 5, 52393 Hürtgenwald, bis zum 24.07.2015 gebeten. Das Gerät kann nach vorheriger telefonischer Terminabsprache mit Herrn Zimmermann (Tel. 02429/309-51) besichtigt bzw. inspiziert werden.

Herzlichen Glückwunsch!

Die herzlichsten Glückwünsche spreche ich auch im Namen von Rat und Verwaltung diesen Mitmenschen aus:

Geburtsjubiläen

Zum 80. Geburtstag

Frau Magdalena Stolz aus Brandenburg (08.07.2015)

Herr Rudolf Schumacher aus Gey (28.07.2015)

Frau Katharina Ronig aus Vossenack (06.08.2015)

Zum 90. Geburtstag

Frau Agnes Jörres aus Bergstein (17.07.2015)

Zum 94. Geburtstag

Frau Elisabeth Leister aus Vossenack (12.07.2015)

Ehejubiläen

Goldhochzeit

Waltraud und Karl Josef Frings aus Bergstein (22.07.2015)

Eheschließungen

Marion Schmidt geb. Bochmann und Achim Nideggen aus Kleinhau (19.06.2015)

Jennifer Kramer und Dennis Marker aus Vossenack (23.06.2015)

Ihr

Axel Buch
Bürgermeister